

Betriebsanleitung

Kennzeichnung

Feldbusabschlusswiderstand F*-FT-Ex1
EG-Baumusterprüfbescheinigung: DMT 01 ATEX 104 X ⓧ II 1G Ex ia IIC T6 ... T4 Ga, ⓧ II 2G Ex db ia IIC T6 ... T4 Gb, ⓧ II 2G Ex db mb IIC T6 ... T4 Gb IECEx BVS 10.0022X Ex ia IIC T6 ... T4 Ga, Ex db ia IIC T6 ... T4 Gb, Ex db mb IIC T6 ... T4 Gb

Tabelle 1

Pepperl+Fuchs GmbH Lilienthalstraße 200, 68307 Mannheim, Deutschland

Tabelle 2

Gültigkeit

Verschiedene Vorgänge und Anweisungen in dieser Betriebsanleitung erfordern spezielle Maßnahmen, um die Sicherheit der beteiligten Personen sicherzustellen.

Zielgruppe, Personal

Die Verantwortung hinsichtlich Planung, Montage, Inbetriebnahme, Betrieb, Instandhaltung und Demontage liegt beim Anlagenbetreiber.

Das Personal muss entsprechend geschult und qualifiziert sein, um die Montage, Inbetriebnahme, Betrieb, Instandhaltung und Demontage des Geräts durchzuführen. Das Fachpersonal muss die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

Machen Sie sich vor Verwendung mit dem Gerät vertraut. Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig.

Verweis auf weitere Dokumentation

Beachten Sie die für die bestimmungsgemäße Verwendung und für den Einsatzort zutreffenden Gesetze, Normen und Richtlinien. Beachten Sie in Verbindung mit explosionsgefährdeten Bereichen insbesondere die Richtlinie 1999/92/EG.

Die entsprechenden Datenblätter, Handbücher, Konformitätserklärungen, EU-Baumusterprüfbescheinigungen, Zertifikate und Control Drawings soweit zutreffend ergänzen dieses Dokument. Diese Dokumente finden Sie unter www.pepperl-fuchs.com.

Aufgrund von Aktualisierungen unterliegt Dokumentation einem ständigen Wandel. Gültig ist immer die aktuellste Fassung, diese finden Sie unter www.pepperl-fuchs.com.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist nur für eine sachgerechte und bestimmungsgemäße Verwendung zugelassen. Bei Zuwiderhandlung erlischt jegliche Garantie und Herstellerverantwortung.

Der Abschlusswiderstand beseitigt Signalreflexionen am Ende des Kabels.

Verwenden Sie das Gerät nur innerhalb der zulässigen Umgebungs- und Einsatzbedingungen.

Das Gerät ist ein elektrisches Betriebsmittel für explosionsgefährdete Bereiche.

Das Gerät wird direkt in den Klemmenkasten oder in das Gehäuse von Feldgeräten eingeschraubt.

Bestimmungswidrige Verwendung

Der Schutz von Personal und Anlage ist nicht gewährleistet, wenn das Gerät nicht entsprechend seiner bestimmungsgemäßen Verwendung eingesetzt wird.

Montage und Installation

Machen Sie sich vor der Montage, Installation und Inbetriebnahme des Geräts mit dem Gerät vertraut und lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig.

Montieren Sie kein beschädigtes oder verschmutztes Gerät.

Beachten Sie bei Montage und Installation die Umgebungs- und Einsatzbedingungen des Geräts.

Verwenden Sie Montagematerial, das geeignet ist, das Gerät sicher zu befestigen.

Sichern Sie das Gerät mit geeigneten Maßnahmen gegen Lösen.

Geeignete Maßnahmen:	- Klebstoff - Gegenmuttern - usw.
----------------------	---

Tabelle 3

Beziehen Sie die Metallgehäuseteile in den Potenzialausgleich mit ein.

Halten Sie die Trennabstände zwischen allen nicht eigensicheren Stromkreisen und eigensicheren Stromkreisen nach IEC/EN 60079-14 ein.

Explosionsgefährdeter Bereich

Halten Sie die Installationsvorschriften nach IEC/EN 60079-14 ein.

Markieren Sie dauerhaft die ausgewählte Zündschutzart für Ihre spezifische Anwendung. Verwenden Sie dafür die Kontrollkästchen auf dem Typenschild. Es ist verboten, diese Kennzeichnung nachträglich zu ändern.

Gas

Das Gerät darf in den Gasgruppen IIC, IIB und IIA installiert werden.

Das Gerät darf in Zone 1 installiert werden.

Das Verbinden und Trennen von nicht eigensicheren Stromkreisen unter Spannung ist nur zulässig, wenn keine explosionsfähige Atmosphäre vorhanden ist.

Montieren Sie das Gerät nicht im staubexplosionsgefährdeten Bereich.

Zündschutzart

Schutzniveau Ex ia

Das Gerät ist für den Einsatz in eigensicheren FISCO-Feldbussystemen geeignet.

Halten Sie die Installationsvorschriften nach IEC/EN 60079-25 ein.

Das Gerät darf in Zone 0 installiert werden.

Zündschutzart Ex d

Zur Montage an einem Gehäuse mit Zündschutzart Ex d müssen mindestens 5 Gewindedrehungen in mechanischer Verbindung mit dem Gehäuse stehen.

Falls Sie das Gerät an ein Gehäuse in der Zündschutzart Ex d montieren, beachten Sie den maximal zulässigen Explosionsdruck (Bezugsdruck) des Gehäuses.

Zündschutzart Ex e

Zur Montage an einem Gehäuse mit Zündschutzart Ex e muss das Gewinde die Schutzart IP54 gewährleisten.

Das Gewinde mit folgendem Material versehen:	PTFE-Band
--	-----------

Tabelle 4

Betrieb, Instandhaltung, Reparatur

Reparieren, verändern oder manipulieren Sie nicht das Gerät.

Ersetzen Sie das Gerät im Fall eines Defekts immer durch ein Originalgerät.

Das Gerät ist für die Montage an ein Gehäuse in der Zündschutzart Ex d vorgesehen.

Das Gerät ist für die Montage an ein Gehäuse in der Zündschutzart Ex e vorgesehen.

Lieferung, Transport, Entsorgung

Überprüfen Sie Verpackung und Inhalt auf Beschädigung.

Überprüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und Richtigkeit.

Lagern oder transportieren Sie das Gerät immer in der Originalverpackung.

Lagern Sie das Gerät immer in trockener und sauberer Umgebung.

Beachten Sie die zulässigen Umgebungsbedingungen, siehe Datenblatt.

Das Gerät, die Verpackung sowie eventuell enthaltene Batterien müssen entsprechend den einschlägigen Gesetzen und Vorschriften im jeweiligen Land entsorgt werden.